



Entomofauna

ZEITSCHRIFT FÜR ENTOMOLOGIE

Band 33, Heft 13: 173-180

ISSN 0250-4413

Ansfielden, 2. Januar 2012

Compsoctena pantherina sp. n.

– eine neue Art der Eriocottidae aus Südostasien (Lepidoptera)

Thomas SOBCZYK

Abstract

Compsoctena pantherina sp. n. from Indonesia is described. It is the first species of family Eriocottidae, Compsocteninae from Southeast Asia. Male, venation and genitalia are figured.

Zusammenfassung

Compsoctena pantherina sp. n. aus Indonesien wird beschrieben. Es handelt sich um die erste Art der Familie Eriocottidae, Compsocteninae aus Südostasien. Falter, Äderung und Genital werden abgebildet.

Key words. Lepidoptera, Oriental Region, new species, taxonomy, *Compsoctena*.

Einleitung

Bei der Bearbeitung orientalischer Psychidae (SOBCZYK 2008, 2009, 2010) fand sich im untersuchten Material eine Art, die äußerlich der Gattung *Typhonia* BOISDUVAL, 1934 ähnelte. Die Genitalstrukturen machten jedoch deutlich, dass sie nicht zu den Psychidae gehört und es sich vielmehr um eine neue Art der Gattung *Compsoctena* ZELLER, 1852 (Eriocottidae, Compsocteninae) handelt. Einen ersten Hinweis auf das Vorkommen von Arten dieser Gattung in Südostasien liefern ROBINSON ET AL. (1994), doch wurden bislang aus der Region keine Arten beschrieben. Ebenso wenig erstreckt sich das Verbreitungsgebiet von aus Indien bekannten Taxa bis dorthin. Für die Orientalis beschreiben PATHANIA & ROSE (2004) drei Arten aus Nordwest-Indien: *Compsoctena dehradunensis* PATHANIA & ROSE, 2004, *Compsoctena robinsoni* PATHANIA & ROSE, 2004 und *Compsoctena himachalensis* PATHANIA & ROSE, 2004. Darüber hinaus kann nicht ausgeschlossen werden, dass einige der durch MEYRICK in der Gattung *Melasina* BOISDUVAL, 1840 beschriebenen Arten des indischen Subkontinents ebenfalls zur Gattung *Compsoctena* gehören. Differenzialmerkmale, vor allem die Genitalstrukturen, wurden erst bei DIERL (1970) herausgearbeitet und waren zur Zeit der Beschreibungen unbekannt.

Abkürzungen

CAK – Collection Axel KALLIES; CTS – Collection Thomas SOBCZYK; ZSM – Zoologische Staatssammlung München; DZ – Discalzelle; sc – Subcosta; r – Radialader; m – Medialader; cu – Cubitalader; A – Analader.

Indizes

Flügelindex. Maximale Länge Wurzel – Apex durch die maximale Breite der Flügel vom Termen aus.

Augenindex. Kleinster Augenabstand dividiert durch den senkrechter Augendurchmesser.
Epiphysenindex. Abstand Ansatz Epiphyse – Tibienende durch Länge Tibia (nach DIERL 1964).

Compsoctena pantherina sp. n. (Abb. 1-4)

Material

Holotypus. ♂, **Indonesien**. „Sumatra sept./ Aceh/Alas/ Hänge am Lawe Gulo/ (nw. Kotacane/ 800 m; 30.12.1980/ leg. M. SOMMERER“. Der Holotypus wird im ZSM aufbewahrt.

Paratypen. Indonesien. 1 ♂ Central Kalimantan, upper river Kahayan, Tewah, 150 km N of Palangkaraya, 21.01.1996, leg. A. KALLIES (CAK); 2 ♂ Central Kalimantan, Tum Korik, 200 km N of Palangkaraya, 01.-03.02.1996, leg. A. KALLIES (CTS, CAK).

Derivatio nominis. pantherinus (lat.): gefleckt. Der Name bezieht sich auf die zahlreichen dunklen Flecken auf der Vorderflügeloberseite.

Beschreibung des ♂

Spannweite 16 mm, Vorderflügelänge 8 mm, Vorderflügelindex 2,5, Fühlerlänge 3,2 mm.

Kopf

Fühler mit 32 Gliedern. Scapus und Pedicellus dicht mit breiten, orangegelben Schuppen bedeckt. Fühlerglieder ventral bewimpert, dorsal dicht mit orangegelben Schuppen bedeckt, diese lateral breit überstehend, an der Basis durchmischt mit dunkelbraunen Schuppen. Fühlerglieder doppelkammzählig, Kammzähne robust, maximal dreifach der Fühlergliedlänge, distal an Länge abnehmend. Kammzähne dorsal mit schmalen orangegelben und einzelnen dunkelbraunen Schuppen bedeckt. Augen groß, Augenindex 0,45. Frons und Vertex mit orangegelben Schuppen bedeckt. Labialpalpen nach vorn gerichtet, die Augen überragend, dreigliedrig, mit heller und dunkler braunen Schuppen bedeckt. Basales Palpenglied reduziert, zweites Glied sehr lang, von dreieinhalbfacher Länge des distalen Palpengliedes.

Thorax

Dorsal dunkelbraun, durchmischt mit einzelnen rötlich braunen Schuppen, ventral heller braun, Beine dunkel- und hellbraun beschuppt, gescheckt wirkend. Tibia mit langer Epiphyse (Epiphysenindex 0,8). Mittelbeine mit einem, Hinterbeine mit zwei Spornenpaaren. Vorderflügel neun Adern aus DZ. R1 nahe der Basis entspringend, r3 und r4 lang gestielt, DZ ohne Anhangzelle, Mediastamm gegabelt. Schuppenklasse 2–4, orangebraun mit undeutlich über die gesamten Flügel verteilten dunkler bräunlichen Schuppen. Diese besonders im Mittelfeld und von dort in einem Band zum Innenwinkel häufiger. Dort auch die Fransen dunkler. Fransen in zwei Reihen angeordnet, so dass eine medial abgesetzte dunklere Linie entsteht. Unterseite einfarbig braun, Hinterrand heller, schmale Schuppen der Klassen 2–3. Hinterflügelindex 2,2. Fünf Adern aus DZ, alle ungestielt. DZ durch Mediastamm einfach geteilt. Schuppen und Fransen einfarbig hellbraun, Adern etwas dichter beschuppt, dadurch dunkler wirkend, Schuppenklasse 2–3. Unterseite wie Oberseite gefärbt, am Vorderrand dunkler.

Abdomen. Deutlich heller braun als Thoraxoberseite beschuppt.

Genital. Gesamtlänge 1,7 mm, Tegumenhinterrand in zwei dreieckige Lappen auslaufend, mit winzigen Setae am Rand. Appendices distal vom Tegumen breit. Saccus sehr kurz, nur als abgerundete Wölbung ausgeprägt. Valve lang gestreckt, schmal, distal dicht mit kurzen Setae. Sacculus kaum abgesetzt, mit einem einwärts gekrümmten hakenförmigen Fortsatz. Aedeagus gekrümmt, röhrenförmig, distal schmaler werdend, von halber Genitallänge.

Diagnose

Von den drei aus der Orientalis beschriebenen Arten *Compsoctena dehradunensis* PATHANIA & ROSE, 2004, *C. robinsoni* PATHANIA & ROSE, 2004 und *C. himachalensis*

PATHANIA & ROSE, 2004 unterscheidet sich *C. pantherina* sp. n. durch die nur neun Adern aus der DZ, die fehlende Anhangzelle in der DZ sowie den lang gestielten Adern r3+r4 im Vorderflügel. Die bekannten drei Arten weisen zehn Adern aus der DZ auf, ebenso ist die Anhangzelle deutlich ausgeprägt, r3 und r4 verlaufen separat. Im Hinterflügel ist der Mediastamm bei *C. pantherina* sp. n. ungeteilt, bei den drei anderen Arten geteilt. Bei *C. pantherina* sp. n. verlaufen nur fünf Adern aus der DZ im Gegensatz zu jeweils sechs bei den anderen drei Arten. Bei *C. pantherina* sp. n. handelt es sich mit 16 mm Spannweite um die bislang kleinste *Compsoctena*-Art der Orientalis (*C. dehradunensis*: 32 mm, *C. robinsoni*: 20 mm, *C. himachalensis*: 23 mm). Während *C. dehradunensis* (grauschwarz) und *C. himachalensis* (schwarzbraun) sehr dunkel gefärbt sind, und sich daher gut unterscheiden lassen, weist *C. robinsoni* nach der Originalbeschreibung eine ockerfarbene Flügelfärbung auf.

Diskussion

Eine erste Bearbeitung der Unterfamilie Compsocteninae erfolgte bei DIERL (1970). Er stellte klar, dass viele der ursprünglich als Tineidae in der Gattung *Melasina* BOISDUVAL, 1840 beschriebenen und zwischenzeitlich als Psychidae aufgefassten Arten hierher gehören. Untersucht wurden jedoch nur ein Teil der Taxa und deren Typenexemplare. Eine umfassende Revision steht aus. So ist auf Gattungsebene bislang eine Differenzierung nicht vorgenommen worden. Durch DIERL (1970) wurden die von ihm untersuchten Gattungen der Unterfamilie Compsocteninae synonym zu *Compsoctena* gesetzt: *Galaria* WALKER, 1866, *Thapava* WALKER, 1864, *Tissa* WALKER, 1863, *Eccompsoctena* WALSINGHAM, 1897, *Melasiniana* STRAND, 1914, *Alavona* WALKER, 1863, *Torna* WALKER, 1863 und *Toxaliba* WALKER, 1863. Nur die aus Australien beschriebene, monotypische Gattung *Eucryptogona trichobathra* LOWER, 1901 ist gegenwärtig als weitere valide Gattung und Art der Compsocteninae akzeptiert. Ob in jedem Fall die Synonymie gerechtfertigt ist, bedarf einer Überprüfung. Möglicherweise ist eine Differenzierung auf Gattungsebene durchaus sinnvoll. Unterschiede ergeben sich sowohl aus der Äderung als auch der Genitalstruktur. So sind bei der vorliegenden Art nur neun Adern aus der DZ des Vorderflügels vorhanden, die Anhangzelle fehlt. DIERL (1970) charakterisiert *Compsoctena* mit zehn Adern aus der DZ des Vorderflügels sowie das Vorhandensein einer Anhangzelle. Insofern ist die Einordnung in die Gattung *Compsoctena* provisorisch.

Danksagung

Herzlichen Dank für die Bereitstellung von Material und zusätzliche Informationen an Axel KALLIES (Melbourne, Australien) und Andreas SEGERER (ZSM, München).

Literatur

- DIERL, W. (1964): Cytologie, Morphologie und Anatomie der Sackspinner *Fumea casta* (PALLAS) und *crassiorella* (BRUAND) sowie *Bruandia comitella* (BRUAND) (Lepidoptera, Psychidae) mit Kreuzungsversuchen zur Klärung der Artspezifität. — Zoologische Jahrbücher. Abteilung für Systematik, Geographie und Biologie der Tiere **91**: 201-270, Tafel 1.
- DIERL, W. (1968): Die Typusarten der palaearktischen Psychidae-Gattungen. — Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen **20** (1-3): 1-16.
- DIERL, W. (1970): Compsoctenidae: Ein neues Taxon von Familienstatus. — Veröffentlichungen der Zoologischen Staatssammlung München **14**: 1-41, 2 Tafeln.
- ROBINSON, G., TUCK, K. & SHAFFER, M. (1994): Smaller moths of South-East Asia. — Malaysian Nature Society, Kuala Lumpur. 309 Seiten, 32 Tafeln.
- PATHANIA, P. C. & H. S. ROSE (2004): First record of the genus *Compsoctena* ZELLER (Lepidoptera: Eriocottidae) from India with three new species. — Zoo's Print Journal **19** (6): 1501-1504.
- SAUTER, W. (1956): Morphologie und Systematik der schweizerischen *Solenobia*-Arten (Lep., Psychidae). — Revue Suisse de Zoologie **63**: 451-550, Tafeln 1-5.
- SOBCZYK, T. (2008): Beiträge zur Kenntnis der orientalischen Psychidae (Lepidoptera) I. Taxonomische Korrekturen und Beschreibung neuer Arten und aus Thailand, Myanmar und von den Philippinen. — Entomologische Zeitschrift **118** (5): 195-207.
- SOBCZYK, T. (2009): Beiträge zur Kenntnis der orientalischen Psychidae (Lepidoptera). II. Revision der *Degia*-Gattungsgruppe sowie der Gattung *Westia* (Typhoniinae LEDERER, 1853) mit der Beschreibung neuer Gattungen und Arten. — Entomofauna **30**: 365-436.
- SOBCZYK, T. (2010): Beiträge zur Kenntnis der orientalischen Psychidae (Lepidoptera). III. Die südostasiatischen Arten von *Struthisca* MEYRICK, 1905 und *Taleporia* HÜBNER, 1825 (Lepidoptera: Psychidae). — Entomologische Zeitschrift **120** (3): 133-141.

Anschrift des Verfassers:

Thomas SOBCZYK

Diesterwegstraße 28,

D-02977 Hoyerswerda

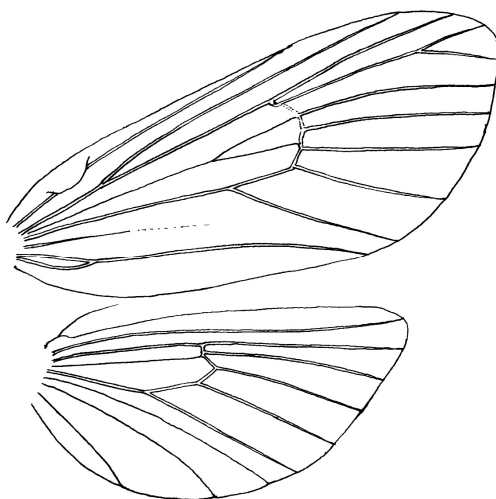
E-Mail: ThomasSobczyk@aol.com.

Abbildungsverzeichnis

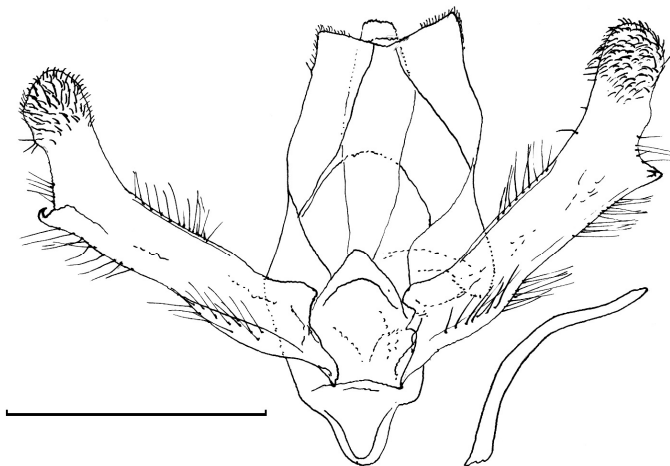
Abb. 1–4. *Compsoctena pantherina* sp. n. ♂,



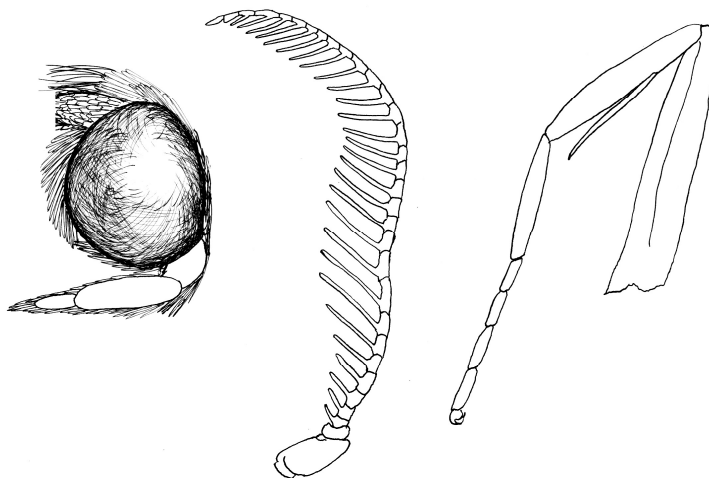
1. Holotypus, Sumatra sept., Aceh/Alas, Hänge am Lawe Gulo, NW Kotacane 800 m, 30.12.1980, leg. M. SOMMERER (ZSM). (Flügelspanne 16 mm).



2. Äderung, Zentral Kalimantan, upper river Karayan, Tewah 150 km N. of Palangkaraya, 23.01.1996, LF A. KALLIES (CTS).



3. Genital (Gen.-Präp. 362-2008 T. SOBCZYK, Maßstab 1,0 mm), Funddaten wie 2.



4. Kopf lateral, Fühler, Vorderbein, Funddaten wie 2.

Druck, Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:
Maximilian SCHWARZ, Konsulent f. Wissenschaft der Oberösterreichischen Landesregierung, Eibenweg 6,
A-4052 Ansfielden, E-Mail: maximilian.schwarz@liwest.at.

Redaktion: Erich DILLER, ZSM, Münchhausenstraße 21, D-81247 München;
Roland GERSTMEIER, Lehrstuhl f. Tierökologie, H.-C.-v.-Carlowitz-Pl. 2, D-85350 Freising;
Fritz GUSENLEITNER, Lungitzerstr. 51, A-4222 St. Georgen/Gusen;
Wolfgang SPEIDEL, MWM, Tengstraße 33, D-80796 München;
Thomas WITT, Tengstraße 33, D-80796 München.

Adresse: Entomofauna, Redaktion und Schriftentausch c/o Museum Witt, Tengstr. 33, 80796 München,
Deutschland, E-Mail: thomas@witt-thomas.com; Entomofauna, Redaktion c/o Fritz Gusenleitner,
Lungitzerstr. 51, 4222 St. Georgen/Gusen, Austria, E-Mail: f.gusenleitner@landesmuseum.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomofauna](#)

Jahr/Year: 2012

Band/Volume: [0033](#)

Autor(en)/Author(s): Sobczyk Thomas

Artikel/Article: [Compsoctena pantherina sp. n. - eine neue Art der Eriocottidae aus Südostasien \(Lepidoptera\) 173-180](#)